



Sommer-Akademie 2026

Safer mit Sex

Wie man in der Psychotherapie über Sexualität sprechen kann

16. + 17. Juli 2026, 09–17 Uhr (16 EH)

Kosten: € 340,– (für Student:innen € 290,–)

Um sich in Themen der Psychotherapie mit Sicherheit bewegen und diese auch den Klient:innen geben zu können, braucht es eine angemessene Sprache, Orientierung innerhalb des Themas, eine gewisse Sachkompetenz und die Reflexion der eigenen Haltung dazu.

In diesem Sommerseminar bekommen Sie einen Einblick in die Themenbereiche von sexueller Identität und Selbstwahrnehmung, die lebenslange Entwicklung und die Erweiterung von sexueller Selbstsicherheit, Sie testen Ihre Begriffs-Sicherheit, lernen Differenzierungsleitlinien anhand des Modells von Sexocorporel (nach Jean-Yves Desjardins) kennen, hinterfragen Ihre bisherigen Bewertungen und üben, sich themenspezifisch auszudrücken.

Das Seminar ist anrechenbar auf den Basis-Workshop der Lehrgänge Sexualpädagogik und Sexocorporel am ISP Wien <https://sexualpaedagogik.at/>



Monika Fenz

Lehrtherapeutin für systemische Familientherapie an der la:sf und Tätigkeit in freier Praxis, Trauma- & EMDR-Therapie, Supervisorin (ÖVS), Weiterbildung in Klinischer Sexologie (Sexocorporel)

Mind. 18 Teilnehmer:innen

Veranstaltungsort: la:sf, 1130 Wien, Trauttmansdorffgasse 3a

Anmeldung: +43 1 478 63 00 oder office@lasf.at